



WENN BÜROMÖBEL NETZWERKEN

Auf der Suche nach wirklich flexiblen und kommunikativen Büromöbeln sind wir fündig geworden – im neuen Stilwerk beim Sofitel Wien. AUTOR: HEIMO ROLLETT



Alle fordern das flexible Büro. Wenn die Grundrisse und das Konzept stimmen, dann fehlen mitunter die richtigen Möbel. Denn selbst wenn viele Systeme schon recht vielfältig umbaubar sind – sie sind nüchtern, schlicht und unfassbar langweilig. Anders bei Beta Systems, das das Immobilien Magazin im neuen Stilwerk in Wien entdeckt hat.

Dort gibt es ja bekanntlicherweise seit Dezember Designmöbel vom Feinsten, aber nur ein Shop-Betreiber hat auch Büromöbel bzw. -planung im Programm. Und dort steht im Schaumraum, was mittlerweile z. B. auch schon im Büro von Hannes Jagerhofers Firma Checkflex zu finden ist: ein Netzwerk an Büromöbeln, das sich ständig neu erfindet. Was braucht ein Büro der Wissensgesellschaft? Das ist nun wirklich keine 500.000-Euro-Frage in der Millionenshow mehr – jeder weiß, die Antwort lautet Kommunikation. Zwanglose Besprechungen ergeben sich schon allein aufgrund der (möglichen) Anordnung der Beta-Möbel.

Aber auch Entspannung, kleine Kaffeepausen, schnelles Weiterreichen von Dokumenten an Mitarbeiter macht dieses System möglich. Durch eine Reihe „flüssiger und flexibler“ Elemente, die leicht umgestellt werden können, ist Beta eher eine Arbeitsumgebung als nur ein einfaches Bürosystem. „Dank der Verwendung eines nicht geradlinigen Entwicklungsprinzips werden die Räume mit Beta gestaltet und nicht einfach mit Gegenständen gefüllt“, heißt es in dem Produktkatalog eine Seite nach dem Foto mit Bienenwaben. Drei Module bilden die Basis für das innovative Büro: der sogenannte Backbone, die Schreibtische und das Zubehör-Teil.

Die tragende Rückwand – der Backbone – ist 120 Zentimeter lang und dient zur Aufbewahrung, als Auslage bzw. als Untersatz der Zubehörelemente – vom offenen Regal „à la Billy“ bis hin zum „verschlossenen Kistl“. Der Einsatz der Tische, die so geformt sind, dass sowohl Einzel- als auch Gruppenarbeiten möglich sind, verspricht eine höhere Dichte im Büro.

Abgesehen von den verschiedenen Farben, in denen die Möbel erhältlich sind, lassen sich auch zahlreiche Kombinationen – von mittelbieder bis kreativ-kommunikativ – zusammenstellen. Das Bild am Ende des Produktkatalogs passt daher vielleicht noch besser als die Bienenwaben: Über zwei große Seiten blickt einen ein Chamäleon in die Augen. ■



TECHNISCHES BÜRO – BAUMEISTER

- Projektmanagement
- Planung
- Bauphysik
- Baustellenkoordination
- ÖBA
- Bestandspläne
- Brandschutzpläne
- Flucht- & Orientierungspläne
- Parifizierungen
- Energieausweise

CAD Office Müllner GmbH

A-2320 Schwechat – Wiener Straße 30/4 • Tel.: 01/707 27 89 • Fax: DW 11 • e-Mail: muellner@cadoffice.at • www.cadoffice.at